



Protokoll der Mitgliederversammlung 2018 des Tennisbezirks Darmstadt

**am 17. Februar 2018
in der Gaststätte Am Aulenberg 10 in 64331 Weiterstadt**

Beginn: 11.10 Uhr
Ende: 12.40 Uhr

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Steffen Hahn begrüßt die Vereinsvertreter, den HTV-Vizepräsidenten Sport Peter Becker, den HTV-Ehrenpräsidenten Dr. Wolfgang Kassing, und Kurt Komp als Ehrenvorstandsmitglied des TBD sowie die Kreisvorsitzenden. Er stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig erfolgte und somit die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben ist.

Es sind 21 Vereine mit zusammen 43 Stimmen vertreten, außerdem der Bezirksausschuss (= Vorstand TBD und Kreisvorsitzende) mit 17 Stimmen = insgesamt 60 Stimmen.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der MV vom 18.02.2017

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 18.02.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 – Berichte des Vorstandes für das Jahr 2017 und Aussprache

a) Bericht 1. Vorsitzender – Steffen Hahn

Die Zusammenarbeit mit dem HTV ist sehr gut. Der neue Präsident Kai Burkhardt startete im März mit einem 2-tägigen Workshop mit dem Ziel, sich besser kennen zu lernen und eine bessere Zusammenarbeit zu erreichen. Weiterhin gab es ein Brainstorming im Oktober, bei dem es um das Thema HTV-Visionen und –Strukturen ging. Bis zum Ergebnis wird es noch einige Zeit dauern.

Zu erwähnen ist auch die gute Zusammenarbeit mit den Kreisen. Die Kreise sind ihm sehr wichtig, sagt Steffen Hahn, denn sie sind nahe an der Basis. Er richtet die dringende Bitte an die Vereine, ihre Kreis-Mitgliederversammlungen zu besuchen. Bedauerlicherweise werden die Vorsitzenden der Kreise 11, Karl-Heinz Holst, nach 20 Jahren und Kreis 13, Günter Aufdermauer, nach 35 Jahren, ihre Ämter niederlegen, d.h. nicht wieder kandidieren. Steffen Hahn bedankt sich bei ihnen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Im September hatte Steffen Hahn die Kreisvorsitzenden zu einem informellen Stammtisch eingeladen, bei dem es im Wesentlichen um die Struktur der Kreise und die Nachfolgeregelung ging, denn wir sehen bei allen Kreisen/Bezirken die gleichen Probleme in der Nachfolgeregelung.

Die Mitgliederzahlen sind im Berichtsjahr um weniger als 1 % zurückgegangen; ein recht gutes Ergebnis. Die Mitgliederbindung ist für jeden Verein wichtig, man kann erkennen, wo intensive Vereinsarbeit geleistet wird. – Drei Vereine haben sich abgemeldet: Beide Ober-Beerbacher Vereine und der SV Hering, schon im vorigen Jahr ist der TC Hirschhorn ausgeschieden, und im Jahr 2018 wird sich Reinheim abmelden. Das sind Vereine und ihre Mitglieder, die uns verloren gehen, obwohl einige Spieler in anderen Vereinen weiter spielen werden. Wir müssen aktiv sein, um mit den anderen Sportarten konkurrieren zu können!

Mit der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ (DST) konnten wir in 2017 eine fast 100%ige Beteiligung erzielen. In diesem Jahr wird kein bestimmter Tag, sondern ein Zeitraum (21.04. – 13.05.2018) vorgegeben. Bitte melden Sie Ihre Aktion beim HTV an – alles Nähere finden Sie im Internet.

Der offizielle Turnierball HTV Official wird nach wie vor gelobt und wird 2018 im 3. Jahr in Folge gespielt. Er soll in diesem Jahr mit einem neuen Filz versehen werden, der wohl haltbarer als der bisherige sein soll. Das Konzept wird inzwischen auch von anderen Landesverbänden übernommen, weil damit die Kosten für die Vereine möglichst gering gehalten werden können.
Auch in diesem Jahr wird der HTV wieder Sichtblenden zu einem günstigen Preis anbieten.

b) Spielleiter Aktive – Axel Reinhardt

Der Bericht liegt vor. Axel Reinhardt berichtet, dass es mit 15 zusätzlichen Damen-4er-Mannschaften eine echte Überraschung gab. Damit gab es bei der Gesamtzahl der Mannschaften auch ein kleines Plus. – Er macht darauf aufmerksam, dass die Spielleiter nichts mehr mit den Spielplänen zu tun haben; diese Aufgabe hat jetzt der HTV (Sven Kusch) ganz übernommen. Verlegungen werden wohl schwieriger, denn man will keine Präzedenzfälle schaffen.

c) Sport – Jörg Allendorf (zunächst kommissarisch)

Jörg Allendorf stellt sich vor. Er ist seit 01.10.2017 kommissarisch tätig und kann deshalb wenig zu den Sommer-Meisterschaften sagen, denn er hat erstmals bei den Hallenmeisterschaften Anfang Dezember mitgewirkt. Hier waren die Meldungen sehr positiv, insbesondere bei den Damen, wo erstmalig eine Qualifikation ausgetragen wurde. Erschüttert hat ihn, dass so wenige Zuschauer zugegen waren, insbesondere bei dem ausgesprochen hochklassigen Endspiel (ja, schlechtes Wetter war auch schuld!), das nur von zwei Personen verfolgt wurde, nämlich von ihm selbst und der Freundin eines Endspielteilnehmers. Er will unbedingt daran arbeiten, eine solche Wiederholung zu vermeiden. Auch möchte er die zuletzt sehr schwach besetzten Altersklassen bei der Sommer-BM wiederbeleben; so will er versuchen, die Regionalliga-Spieler des Bezirks zu gewinnen. Er möchte dazu beitragen, dass ein Verband, der mit 1,7 Millionen Mitgliedern einer der größten in Deutschland ist, wieder mehr Medienaufmerksamkeit bekommt und auch wieder zu einer „coolen“ Sportart wird.

d) Jugend – Ursula Buck-Pfadler

Der Bericht liegt vor; Frau Buck-Pfadler betreut zeitgleich die Bezirksmeisterschaften der U9, U11 und U12 in der Halle und kann deshalb nicht hier dabei sein.

e) Spielleiter Jugend – Silke Grüning-Schuchter

Der Bericht liegt vor. – Die Anzahl der Mannschaften ist konstant; der Trend geht zu gemischten Mannschaften. Die Strafen sind zahlenmäßig zwar zurückgegangen, nicht aber in Bezug auf den Gesamtbetrag. Die betroffenen Vereine sind wieder diejenigen, die den jährlichen Regelkundeabend nicht besuchen. – Ein solcher findet am 20.04.2018 wieder statt.

f) Schultennis – Steffen Junk

Steffen Junk ist 2017 zum Schultennisreferenten gewählt worden. Seit 6 Jahren ist er als Konditionstrainer schon im Bezirk tätig. Er selbst ist kein Tennisspieler, sondern Marathon-Läufer. Im vergangenen Jahr wurde zweimal der Grundschulcup in Gräfenhausen gespielt, und zwar mit jeweils 8 Schulteams der Klassen 1 + 2 am 24.05.2017 und der Klassen 3 + 4 am 31.05.2017. Diese Veranstaltung ist sehr gut, um die Jüngsten an den Tennissport heranzuführen. Den Vereinen, die sich noch nicht um den Grundschulcup bemüht haben, wird empfohlen, sich mit einer möglichst nahe gelegenen Grundschule diesbezüglich in Verbindung zu setzen. Eine solche Veranstaltung bietet den Vorteil, dass die Kinder sich schon mit der Tennisanlage vertraut machen. - Bitte bei Bedarf mit Steffen Junk in Verbindung setzen; er kommt mit Kleinfeldnetzen etc. zu Ihnen.

Eine Fortbildung für Lehrer wird auch in diesem Jahr wieder angeboten.

g) Breitensport – Christine Eidmann

Die Ausschreibung für die Hobbyrunde liegt zur Bearbeitung beim HTV; Meldefrist ist der 15.03. Wie jedes Jahr wird es zwei Turniere geben: Eröffnungsturnier in Bensheim und Abschlussturnier in Gräfenhausen. – Beim Jugendcup wurde in diesem Jahr die U12 mit reingenommen. Frau Eidmann versucht nach wie vor, Interessenten für den Jugendcup zu gewinnen.

Herr Dr. Kassing bemängelt die Tabellen in der Hobbyrunde; die Abschlusstabelle hält er für überflüssig. Christine Eidmann und Steffen Hahn berichten, dass die vielen Anfragen nach dem Tabellenstand dazu geführt haben, und dass wir nur an die Leute appellieren können, ihren Ehrgeiz zurückzufahren. - Silke Grüning-

Schuchter merkt an, dass man die Abschlusstabelle als eine Dokumentation der stattgefundenen Spiele betrachten sollte.

h) Internet – Dieter Klussmeier

Es läuft, keine Beschwerden, keine Anregungen. -

Dieter Klussmeier bittet zu überlegen, ob sich mal ein jüngerer für dieses Amt meldet. Es eilt nicht, aber man sollte sich über die Nachfolge Gedanken machen. –

Bitte nicht vergessen: Das Tennis International in Bessungen, das dieses Jahr zum 42. Mal ausgetragen wird, und zwar vom 15. bis 22. Juli 2018. Als Zuschauer wurden bisher recht wenige Jugendliche gesehen, obwohl sie freien Eintritt haben, und es wohl kein besseres Anschauungsmaterial als dieses Turnier gibt! –

Steffen Hahn legt allen Vereinen ans Herz, bei ihren Mitgliedern und besonders auch den Jugendlichen für den Besuch des Turniers zu werben.

i) Presse – Roland Bode

Roland Bode hat das Amt bei der letzten Mitgliederversammlung von Wolfgang Boltz übernommen. Seine Hauptaufgabe sieht er als Berichtersteller beim Darmstädter Echo, wobei er sich im Wesentlichen auf die Team-Tennis-Runde auf Landesebene konzentriert. Die Zusammenarbeit ist noch verbesserungswürdig, und er sieht auch noch Potential in der Zusammenarbeit mit dem Echo. Letztlich hat aber stets die Redaktion die Entscheidung.

j) Kasse – Vertretung von Rochelle Oser

Wir haben im Jahr 2017 einen Überschuss von 10.000 € erwirtschaftet. Im Jugendbereich ist der Kader ausgelastet, bei den Zahlungen der Eltern sind wir zum Lastschriftverfahren übergegangen, so dass keine Rückstände eingetrieben werden müssen; es gab mehr Teilnehmer an den Meisterschaften, die Strafen – was man eigentlich nicht haben möchte – sind auch gestiegen. Das defizitäre Osterkamp auf Mallorca wurde zugunsten einer Trainingswoche in Weiterstadt gestrichen. Letzteres überwiegend wegen der ständig gestiegener Hotel- und Flugkosten, aber auch wegen der jünger gewordenen Teilnehmer, die von den Eltern noch nicht allein auf große Reisen gelassen werden. Das Osterkamp in Weiterstadt wird in diesem Jahr noch einmal veranstaltet; vielleicht gibt es im kommenden Jahr eine Fahrt mit dem Bus; hier ist der Garda-See oder dergl. im Gespräch.

Der Vertreter des TC Erbach beschwert sich über den Strafenkatalog. Frau Grüning-Schuchter erläutert, dass es sehr häufig vorkommt, dass eine Mannschaft unvollständig antritt und ein Kind der gegnerischen Mannschaft dann nicht spielen kann. Wenn das wie gehabt wiederholt passiert, ist das betroffene Kind so frustriert, dass es überhaupt nicht mehr spielen will. Seit die Strafen verschärft wurden, hat sich das gebessert.

Auf die Frage nach einem HTV-Trainerball antwortet Steffen Hahn, dass dieser mangels Nachfrage abgeschafft wurde.

TOP 4 – Bericht der Kassenprüfer für 2017

Volker Trapmann ist zurzeit in Urlaub und deshalb heute nicht anwesend. Roland Ohnacker berichtet, dass beide Kassenprüfer am 20.01.2018 die Kasse bei Familie Oser geprüft, stichprobenartig die Vollständigkeit der Belege überprüft und alles in bester Ordnung vorgefunden haben. -

Roland Ohnacker beantragt die Entlastung der Schatzmeisterin; sie erfolgt einstimmig.

TOP 5 – Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2017

Roland Ohnacker beantragt dann die Entlastung des gesamten Vorstandes für 2017. Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 6 – Nachwahl des Sportwartes

Steffen Hahn schlägt Jörg Allendorf vor. Er hatte sich ja bereits eingangs vorgestellt. Seit 1.10.2017 ist er bereits kommissarisch tätig, er kommt aus dem Leistungssport, sein Name ist durch seine im Tennis sehr erfolgreiche Mutter, die auch im Vorstand des Kreises mitwirkt, weitgehend bekannt.

Jörg Allendorf wird einstimmig zum Sportwart gewählt.

Er bringt zum Ausdruck, dass er „etwas bewegen“ möchte und ist dabei auf die Kommunikation mit den Vereinen angewiesen.

TOP 7 – Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 8 – Haushaltsvoranschlag 2018

Im Etat sind € 6.000 für die Kreise vorgesehen. Jeder Kreis erhielt im Jahr 2017 zusätzlich 1000 €. Ein weiterer Betrag von € 500 wird auf Antrag für eine bestimmte Maßnahme überwiesen, die begründet werden soll, nachdem wir in den vergangenen Jahren wenig bis keine Rückmeldungen über die Verwendung des zweckgebundenen Zuschusses erhalten hatten. Im Übrigen ähnelt das Budget dem des letzten Jahres. – Das Budget wird einstimmig angenommen.

TOP 9 – Sportprogramm 2018Aktive

Jörg Allendorf möchte die Bezirksmeisterschaften attraktiver machen. Er denkt an eine Preisgeld-Erhöhung, will die aktuellen Informationen über Facebook etc. schneller verbreiten, um damit mehr Zuschauer zu gewinnen. Er denkt an ein Autohaus als Sponsor, will eine Bezirksmeisterschaft für Doppel und Mixed probieren und auf die in der 2. Bundesliga spielende Mannschaft des TV Rüsselsheim-Hassloch aufmerksam machen, wo man Weltklassesennis sehen kann! –

Axel Reinhardt berichtet, dass die Gruppen eingeteilt sind. Es gibt noch Rückfragen wegen Änderungen, der HTV legt uns keine Steine in den Weg; was möglich ist, wird gemacht. Er hofft, dass alles steht.

Jugend

Silke Grüning-Schuchter schließt sich dem von Axel Reinhardt Gesagten an. Nachzügler können nicht mehr berücksichtigt werden.

TOP 9 – Verschiedenes

Deutschland spielt Tennis: Zeitraum 21.04. bis 13.05.2018, Anmeldung auf der Homepage des HTV, die schon freigeschaltet ist.

Internationales Damen-Turnier in Bessungen: 15. bis 22.07.2018

Mitgliederversammlung des HTV: Sa., 24.02.2018, 10.30 Uhr, beim LSBH in Frankfurt

Mitgliederversammlung TK 11: Mi., 21.02.2018 (mit Verabschiedung K.-H. Holst)

Mitgliederversammlung TK 13: Sa., 03.03.2018 (mit Verabschiedung G. Aufdermauer)

Mitgliederversammlung TK 14: Do., 08.03.2018

Weiterstadt, den 21. Februar 2018

Tennisbezirk Darmstadt e.V.

Steffen Hahn
1. Vorsitzender

Helga Wißmann
Protokollführerin